



Boxcar der Pennsylvania Railroad (PRR) mit der Nummer 109760 am 28. Juli 2016 im Eisenbahnmuseum Steamtown National Historic Site (NHS) in Scranton, PA. Der Wagen stammt aus dem Jahr 1919.

Waren Fahrzeuge nur auf den eigenen Strecken eingesetzt, war die Demontage nicht zwingend erforderlich.

Drehgestelle

Ein weiteres, leicht erkennbares Unterscheidungskriterium sind die Drehgestelle. Bei den ersten Typen wie auch bei den klassischen Bettendorf-Drehgestellen kamen Gleitlager zur Verwendung. Bis in die 70er hinein konnten sie im Einsatz über die Grenzen der Bahngesellschaften hinaus beobachtet werden. 1991 wurde dies verboten, 1994 erfolgte das generelle Verbot (von wenigen Ausnahmen abgesehen). Bei einigen Bahnunternehmen auf Rollenlager umgerüstete Bettendorf-Drehgestelle, erkennbar an den offenen Lagerboxen, verloren 1995 ihre Zulassung. Heissläufer-Detektoren konnten hier keine zuverlässigen Messungen durchführen.

Im Laufe der 60er-Jahre wurden an neuen Güterwagen Roller-Bearing-Drehgestelle



Ein bedeutender Rangierbahnhof ist der im kalifornischen Barstow. Am 13. August 2012 waren viele Boxcars im Gleisfeld abgestellt.